

# Krippe wird gestärkt

**BETREUUNG** Die Saubacher Kindertagesstätte „Rasselbande“ wird derzeit für etwas mehr als eine halbe Million Euro umgebaut und saniert. Vorhaben im März beendet.

VON CONSTANZE MATTHES

**SAUBACH** - Nach und nach kommen die Mädchen und Jungen in die Kindertagesstätte gestürmt. Schuhe und Jacken werden ausgezogen. Es ist Zeit für das Mittagessen. Derweil beenden Kerstin Schröder-Riedel und Marko Denner, Mitarbeiter des Fachbereichs Bau der Verwaltung der Verbandsgemeinde An der Finne, Inken Lämmerzahl vom Planungsbüro „Boy und Partner“ sowie Vertreter verschiedener Firmen ihre Bauberatung.

## Zwei Bereiche tauschen

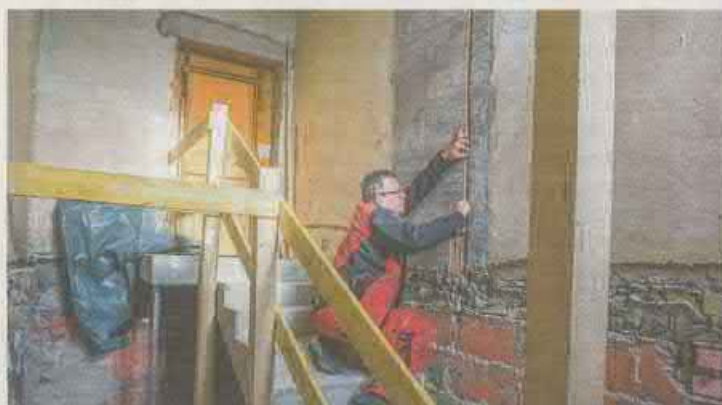
Die Gerüste an der Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Saubach zeugen ebenfalls von den Bauarbeiten, die im September begonnen haben und die Einrichtung grundlegend verwandeln werden: Aus der einstigen Küche wird ein moderner Krippenbereich mit Gruppen- sowie Schlafraum und einem separatem Sanitärtrakt. Die früheren Räume für die jüngsten Kinder werden hingegen zur Küche mit Kinderrestaurant, in denen dank kindgerechter Elemente die Mädchen und Jungen auch selbst kochen und backen werden können. Dieses Vorhaben habe nicht nur wegen der Rundum-Sanierung des Hauses Vorteile, wie Leiterin Marina Dönitz erklärt. „Wir können die Kinder fortan auf einer Ebene betreuen, die Krippenkinder brauchen nicht mehr von ihren Räumen rund ums Haus gehen, und wir bekommen für sie mehr Platz, den wir auch benötigen. Die Nachfrage nach Krippenplätzen wächst. Wir führen aktuell eine Warteliste.“ Von den derzeit 45 Kindern, die von acht Erzieher betreut werden, zählen zwei Drittel zu den ganz Kleinen. Außerdem erhält die Einrichtung eine Treppe sowie einen Lastenaufzug, die den oberen mit dem unteren Bereich verbinden.

Rund 523 000 Euro, darunter auch Fördermittel, investiert die Verbandsgemeinde An der Finne als Träger. Seit 1971 besteht die Einrichtung, die nicht nur Kinder aus dem Finne-Ort besuchen. Auch Heranwachsende aus Wendelstein, Memleben und Bad Bibra werden hier betreut. Planerin Inken Lämmerzahl hofft, das Vorhaben im März komplett abschließen zu können, das bereits



Gerüste an der Saubacher Kindertagesstätte „Rasselbande“ künden von den Bauarbeiten, derweil wird der Betrieb der Einrichtung direkt vor Ort aufrecht erhalten.

FOTOS: TORSTEN BIEL



Sven Lachecki von der Naumberger Elektrofirma Rothe verlegt Leitungen. Nahezu alle Aufträge gingen an hiesige Unternehmen.



Der untere Bereich der Kindertagesstätte, der die Krippe umfasst, wird künftig die Küche und ein Kinderrestaurant enthalten.

im Vorfeld von Verzögerungen betroffen war. Gründe waren fehlende Angebote nach Ausschreibungen sowie lange Lieferzeiten. Schon allein der Wechsel von Ausschreibung zur freihändigen Vergabe habe mehrere Wochen gekostet, schätzt Marko Denner, Teamleiter Bau in der Finne-Verwaltung, ein. Die Aufträge gingen vorrangig an Firmen aus dem Burgenlandkreis. Derzeit finden Elektro- sowie Putzarbeiten statt.

## Eltern zeigen Toleranz

Zwar seien die Bauarbeiten parallel zum Kita-Betrieb eine große Herausforderung, allerdings beweisen die Eltern viel Toleranz, zeigt sich die Leiterin froh und dankbar. Auch der Kontakt zu den Mitarbeitern der Baufirmen sei gut. Für die Kinder sei es ein Erlebnis, die Arbeiten zu verfolgen, so Marina Dönitz.

# 1971

**WURDE DIE** Kindertagesstätte „Rasselbande“ in Saubach eröffnet, in der heute 45 Kinder betreut werden.